

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Rathausplatz 2 90317 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus

90317 Nürnberg

AFV

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
0 1. OKT. 2003 / ..... Nr. ....		
VI	1 Zur Kre.	3 Zur Beschlussnahme
II	2 A.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

mm

Rathausplatz 2  
90317 Nürnberg  
Telefon: 0911 231 5091  
Telefax: 0911 231 2930  
e-Mail:  
gruene@fraktionen.stadt.nuernberg.de  
Internet: www.gruene.odn.de  
SchmidtBank Nürnberg  
Kontonr.: 010 037 063  
Bankleitzahl: 760 300 70  
Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)  
U-Bahn: Linie 1, 11 (Lorenzkirche)

01.10.2003

## Strukturelle Verbesserungen bei der Radverkehrsförderung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Behandlung im Verkehrsausschuss stellen wir folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet einmal jährlich im Verkehrsausschuss über die Förderung des Radverkehrs und stellt die Planungen für die Folgejahre vor. Dabei wird auch berichtet, wie die Planung umgesetzt wurde/wird und wie die Mittel aus dem MIP-Titel „Radwegebau“ verwendet wurden bzw. werden.
2. Die Haushaltsstelle im Mittelfristigen Investitionsplan wird von „Radwegebau“ in „Radverkehrsförderung“ umbenannt.
3. Es wird eine ämterübergreifende „Arbeitsgruppe Radverkehr“ unter Federführung des Fahrradbeauftragten eingerichtet.

### Begründung:

Zu 1) Die Förderung des Radverkehrs ist ein wichtiger Baustein zur Lösung der Verkehrsprobleme in Nürnberg. Allerdings sind die städtischen Finanzmittel für den Radverkehr mehr als unzureichend. Die ursprünglich vorgesehenen 330.000 Euro für 2003 wurden durch den Stadtrat um 100.000 Euro gekürzt, so dass nur mehr 230.000 Euro zu Verfügung stehen. (Hintergrund war die Auflage der Regierung von Mittelfranken, die Investitionen insgesamt um 7 Mio Euro zu kürzen, um den Haushalt der Stadt Nürnberg für 2003 genehmigen zu können.) Um mit den knappen Mitteln ein Maximum an Verbesserungen zu erreichen, halten wir einen jährlichen Bericht über Planung und Mittelverwendung für sinnvoll.

Zu 2) Die Förderung des Radverkehrs beinhaltet nicht nur den Bau von Radwegen, sondern auch andere Maßnahmen, wie z. B. die Ausschilderung von Radrouten oder die Freigabe von Einbahnstraßen in Gegenrichtung. Deshalb sollte die Haushaltsstelle im MIP in

Rad\_strukturelle\_Verbess\_1003

**BÜNDNIS 90**  
**DIE GRÜNEN**